

AIR LIQUIDE Konzern und Österreich

TUIS Tagung 2009

Ing. Peter Diatel

Sicherheit

Sicherheit steht bei AIR LIQUIDE an erster Stelle



Der Konzern Air Liquide auf einen Blick

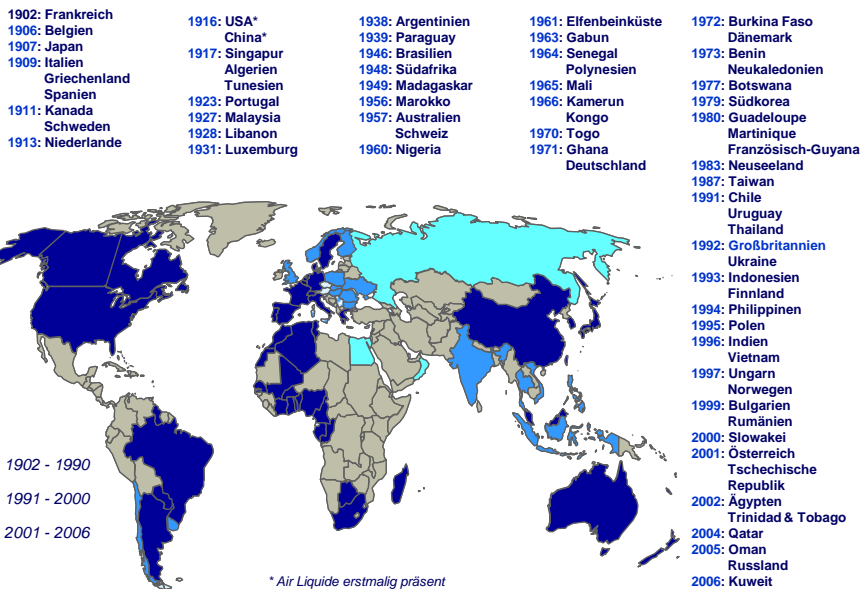


- Weltweit führend bei technischen und medizinischen Gasen sowie damit verbundenen Dienstleistungen
- Präsenz in 72 Ländern
- Nahezu 38.000 Beschäftigte
- 8 Forschungs- und Entwicklungszentren, über 200 Patente pro Jahr
- Eine auf Vertrauen und Transparenz begründete Beziehung zu den Aktionären, darunter 350.000 Einzelaktionäre
- Verpflichtung zu ganzheitlicher Entwicklung; Verantwortungsbewusstsein gegenüber den Aktionären, Sicherheit, Umweltschutz, soziales und ethisches Engagement sowie Innovation und technologischer Fortschritt

Weltmarktführer bei Gasen für Industrie, Medizin und Umweltschutz

3

Weltweite Präsenz von Air Liquide



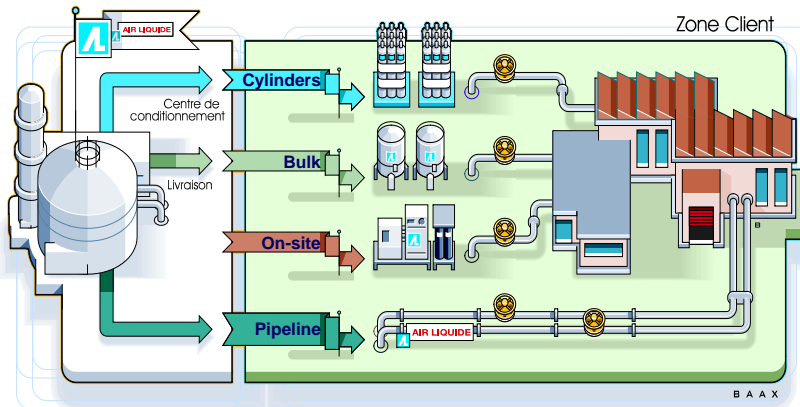
Weltmarktführer bei Gasen für Industrie, Medizin und Umweltschutz

4

Kerngeschäft: Produktion u. Distribution von Gasen



- Über 550 Produktionsanlagen weltweit
- Distribution über Cylinder, Bulk, Pipeline (Netzwerk über 7000 km)
- Über 3000 On-Site Anlagen im Werk des Kunden



Weltmarktführer bei Gasen für Industrie, Medizin und Umweltschutz

5

AIR LIQUIDE AUSTRIA GmbH



AIR LIQUIDE in Österreich

- Air Liquide Austria versorgt mehr als 40.000 Groß- und Kleinkunden aller Branchen
- Die Unternehmenszentrale ist in Schwechat
- An insgesamt 9 Standorten sind ca. 280 MitarbeiterInnen beschäftigt
- Umsatz 2008: ca. 94 Millionen EURO

Weltmarktführer bei Gasen für Industrie, Medizin und Umweltschutz

6

STANDORTE in ÖSTERREICH

- Unternehmenszentrale in Schwechat
- 2 Luftzerlegungsanlagen
 - ✓ Schwechat
 - ✓ Donawitz
- 3 Acetylenanlagen in Anif, Lustenau und Peggau
- 1 Spezialgasfabrik in Schwechat
- 1 Lachgaserzeugungsanlage in Linz
- 4 Füllwerke für Flaschengase in Schwechat, Anif, Graz und Lustenau

- Standorte der Air Liquide Austria GmbH in Österreich



VERTRIEBSNETZ

- Dichtestes landesweites Vertriebsnetz
 - ✓ 9 eigene Standorte
 - ✓ über 160 Partnerfirmen
 - ✓ 150 Schweißgeräte-Wiederverkäufer
 - ✓ 150 Rot-Kreuz Notversorgungsstellen
- Für mehr als 40.000 Groß- und Kleinkunden aller Branchen
- Erstes und einziges Customer-Service-Center am österreichischen Gasemarkt

■ Gaseangebot

Sauerstoff, Argon, Helium, Neon, Xenon, Krypton, Stickstoff, Kohlendioxid, Acetylen, Wasserstoff, Kohlenwasserstoffe, Gasmische, u.a., bis zu höchsten Reinheiten

■ Spezialgase

für medizinische, analytische, lebensmitteltechnische, Schweiß- und Laseranwendungen

■ Lieferformen

tiefgekühlt flüssig, per Pipeline, vor Ort produziert

■ Dienstleistungs-Packages

auf den Gebieten Engineering, Projektmanagement, Consulting, Installation, Wartung, Zustellung u..a.

Kunden aus verschiedensten Branchen



- Chemie
- Pharmazie
- Elektroindustrie
- Glasindustrie
- Forschungslabore
- Lebensmittelindustrie
- Metallurgie
- Medizin
- Papierindustrie
- Raffinieren
- Metallverarbeitung



Weltmarktführer bei Gasen für Industrie, Medizin und Umweltschutz

11

Sicherheit und Umwelt



- **Sicherheit**
Strenge konzerninterne Sicherheitsrichtlinien (IMS) zur Verhinderung von Unfällen oder Störfällen (SEVESO)
- **Ständige Optimierung des Rohstoffeinsatzes**
weniger Luft und Energie für höhere Gaseproduktion
- **Erhaltung der Umwelt für weitere Generationen**
z.B. Abwasserreinigung mit reinem Sauerstoff oder Beitrag für saubere Treibstoffe (schwefelfreies Benzin)



Weltmarktführer bei Gasen für Industrie, Medizin und Umweltschutz

12

TUIS



Transport-
Unfall-
Informations-
und
Hilfeleistungs-
System



Donau Chemie AG



Lageplan und Niederlassungen

- Management der Donau Chemie AG
- Donau Chemie AG Produktionsstätten
- Donauchem Niederlassungen in Österreich
- Donauchem Niederlassungen im Ausland
- Donau Carbon
- Donau Kanal



Donau Chemie AG



Wirtschaftsjahr 2007/2008

Umsatz in Mio EUR	25 7
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit in Mio EUR	2,0
Bilanzsumme in Mio EUR	16 5
Sachinvestitionen in Mio EUR	17
Cash Flow in Mio EUR	13
Beschäftigtenstand zum 30.9.2008	72 4
DC-Konzern:	
Gesamte DC-Gruppe:	52
Inland:	6
Ausland:	26 5



Industriepark Pischelsdorf



Betriebsfeuerwehr



- Mannschaftsstärke: 80 Mann
- Mindesteinsatzstärke: 7 Mann



TUIS



DONAU Chemie AG - Werk Pischelsdorf

A-3435 Zwentendorf

Referenz Nr.: 8

Hilfeleistungsstufen: Telefonische Beratung (1)
Beratung am Unfallort (2)
Technische Hilfe am Unfallort (3)

Telefon: 02277/25 10 -222

Erreichbarkeit: ⌚ 0-24 Uhr



TUIS-Chemikalien



Produktname	UN Nummer	Klasse
Acrylnitril, stabilisiert	1093	3
Acrylsäure, stabilisiert	2218	8
Ameisensäure > 85 %	1779	8
Ammoniak, wasserfrei	1005	2
Ammoniaklösung in Wasser, (10% - 35% Ammoniak)	2672	8
Butadien 1.3	1010	2
Chlor	1017	2
Chlorwasserstoffsäure	1789	8
Eisen(III)chlorid, Lösung	2582	8
Eisen-II-Chlorid-Lösung	3264	8
Essigsäure > 80 %	2789	8
Ethanol	1170	3
Natriumhydroxid fest	1823	8
Natriumhydroxidlösung	1824	8
Phosphorsäure	1805	8
Schwefel	1350	4.1
Schwefel, geschmolzen	2448	4.1
Schwefelsäure	1830	8
Styren, Monomer, stabilisiert	2055	3
Wasserstoffperoxid 20 – 60 %	2014	5.1



DYNEA INDUSTRIEPARK KREMS






Dynea Austria GmbH
Hafenstraße 77
3500 Krems



DYNEA INDUSTRIEPARK KREMS Seveso - Firmen



-  Dynea
-  KCCS
-  Logwin

- Dynea Austria ist einer der größten Standorte im Dynea Konzern
- Dynea Austria GmbH produziert Kunstharze und Leime für die holzverarbeitende Industrie sowie die Bauindustrie
- Dynea Austria – ein Responsible Care und ISO 9001 / ISO 14001 zertifiziertes Unternehmen



- Der Kremser Standort fungiert als Kompetenzzentrum europa- bzw. weltweit und ist in ein Netzwerk von Forschungs- und Produktentwicklungs-Gruppen integriert.
- 45,3 % unserer Produkte werden exportiert
- Umsatz 2007: € 147 Millionen
- Absatzmenge 2007: 370.000 t
- MitarbeiterInnen Dynea Austria: 175
(weitere 367 bei den Partnerfirmen am Standort)

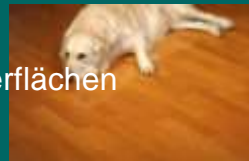




prefere
by dynea

unser Markenname für sämtliche Leim- und Harzprodukte

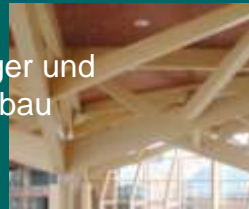
- Papierimprägnierharze für dekorative Oberflächen
(Beschichtungsharze)



- Bindemittel für Glasfaser
(Isolierharze)



- Flächenleime und Leime / Härter in flüssiger und
Pulverform für den konstruktiven Holzleimbau



prefere
by dynea

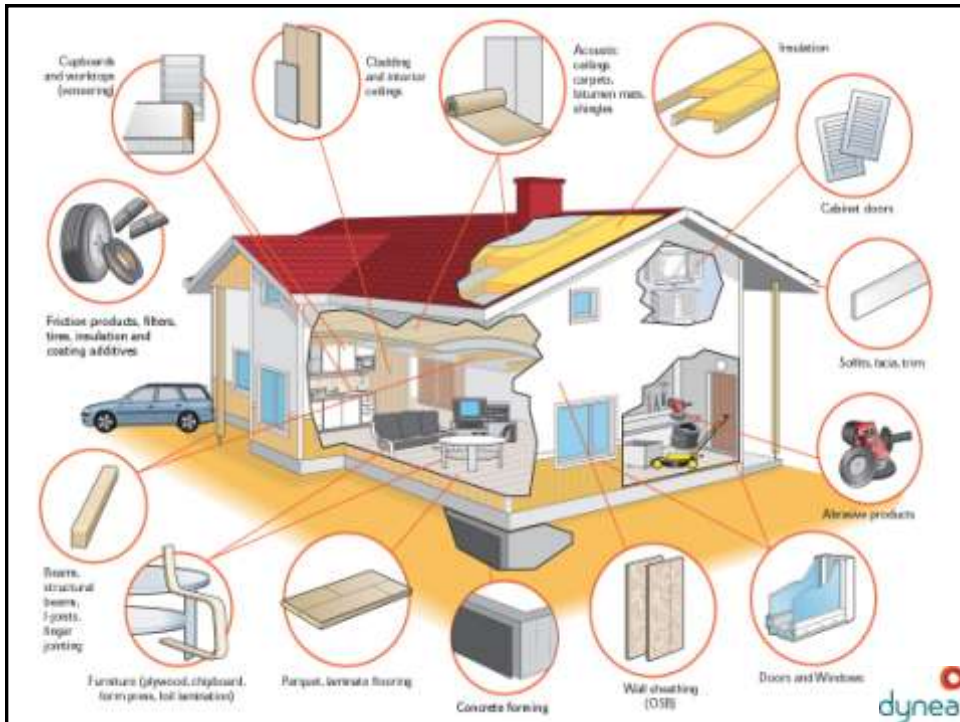
unser Markenname für sämtliche Leim- und Harzprodukte

- Span- und Faserplattenleime

- MDF

- OSB





dynea **DYNEA AUSTRIA GMBH**
TUIS (Transport-, Unfall-, Informations- und Hilfeleistungssystem)

14	Dynea Austria Gesellschaft m.b.H. Hafenstr. 77 A-3500 Krems
Hilfsleistungsstufen: 1,2	
Erreichbar: 0 - 24 Uhr	
Telefon: 02732/899 - 1378	

STOFFNAME	UN - NUMMER	KLASSE
Formaldehydlösung (25% Formaldehyd)	2209	8
Methanol	1230	3
Natriumhydroxidlösung	1824	8
Phenol (geschmolzen)	2312	6.1
Säuren*		8
Laugen*		8



BETRIEBSFEUERWEHR DYNEA AUSTRIA GMBH KREMS

www.btf-dynea.at

Mitglieder:

Die Betriebsfeuerwehr Dynea Industriepark Krems setzt sich aus **104 Feuerwehrmitglieder** von 7 Firmen zusammen!

Einsatzfahrzeuge & Geräte:

Tanklöschfahrzeug 2000/400 mit Schadstoffausrüstung
Versorgungsfahrzeug mit Palettenwechselladesystem
Pulverlöschanhänger, Schaummittel alkoholbeständig,
Schadstoffausrüstung, Schutzanzüge SST 3



DANKE !



Beschädigtes Versandstück Klasse 7

Beschreibung des Typ A Versandstückes: UN2915

Radiopharmaka, Mo-99, fest, 87 GBq, III gelb, TI 2,1, Brutto 17 kg

Technetiumgenerator für med. Verwendung

Absender: Frankreich

Empfänger: Kroatien



Ursache:

Behälter wurde beim Umladen mit Gabelstappler beschädigt.

1




Aktionen:

1. Lagerarbeiter erkennt beim Verbringen in den Bunker die Beschädigung und alarmiert die Flughafenfeuerwehr
2. Feuerwehr macht Messungen und isoliert Versandstück
3. Information von Seibersdorf mit telefonischer Beratung
4. Seibersdorf inspiziert Versandstück vor Ort und führt Kontaminationsmessungen durch

Behebung: Der Inhalt wird nach Beschaffung eines lizenzierten Typ A Versandstückes durch NES umgepackt.



2



TUIS!

3

Nuclear Engineering Seibersdorf
Ein Unternehmen der Austrian Research Centers

Versandstück Kl. 7 Flughafen Wien 2006

Görz/Frühwirth



Ihr Partner für die zerstörungsfreien Werkstoffprüfung

- Strahlenquellen für die Zerstörungsfreie Werkstoffprüfung (Ir-192, Co-60 und Se-75)
- Akkreditierte Prüfstelle für die Prüfungen an Strahlenquellen und Transportbehältern
- Wartung und Reparatur von Gammadiagnostikgeräten und Zubehör
- Hilfestellung bei Zwischenfällen und Unfällen
- Entsorgung von radioaktiven Strahlenquellen
- Beratung in Fragen der Bewilligung und der Beförderung von Strahlenquellen
- Aus- und Weiterbildung von ZfP-Personal im Strahlenschutz und Gefahrguttransport

Nuclear Engineering Seibersdorf GmbH.
A-2444 Seibersdorf, Telefon +43 50550 3204 Fax +43 50550 2044
e-mail: walter.goerz@arcs.ac.at www.nuclear-engineering.at

4

Nuclear Engineering Seibersdorf
Ein Unternehmen der Austrian Research Centers

Versandstück Kl. 7 Flughafen Wien 2006

Görz/Frühwirth

TUIS Tagung Tulln

17. April 2009

Clemens Pedevilla

Klima. Schutz.

sunpor



Stano, APR2009

Sunpor.
Das
Unternehmen.



sunpor

Sunpor APR2009

FACTZONE

Produktion: EPS (ugs. „Styropor“)

Jahresmenge 2008: 80.000 to

Jahresmenge 2009: 145.000 to

Jahresmenge 2010: 175.000 to

Jahresumsatz 2008: €116 Mio.

Mitarbeiter/-innen: 157 (dato)

Exportquote: 85 Prozent

Lizenzvergaben an Hersteller in:
Thailand, Iran, Russland

Logistik bei SUNPOR

- Verdoppelung der Kapazitäten
- gute logistische Ausgangsposition
- eigenes Tankterminal mit AGL

	Umschlag in 2010
Styrol Monomer	165.000 to
Pentan	12.000 to
Fertigfabrikat EPS	175.000 to

Rohstoff	UN Nummer	Gefahrgut
Styrol Monomer	UN 2055	Klasse 3
Pentan	UN1265	Klasse 3
Fertigfabrikat EPS	UN 2211	Klasse 9



Sunpor APR2009

BTF - Sunpor

- 60 Mann – in 2 Werken
- Fuhrpark:
 - 1 RLF 2000
 - 1 TLF 1000
 - 1 KLF
 - 1 KDO
 - 1 TS-Anhänger



Sunpor APR2009

Sunpor bei TUIS

- Referenznummer 36
- Stufe 1: Styrol, Pentan, EPS
- Stufe 2: Pentan
im Raum St. Pölten
- Stufe 3: EPS, Styrol
im Raum St. Pölten



Sicherheit geht vor...

- Neue mobile Styrolpumpe im Einsatz

Technische Details:

Leistung: 80 m³/h

Entspricht den ATEX-Anforderungen

Kategorie 2G

EX-Zone 1



Sunpor APR2009



TUIS Tagung Tulln
17. April 2009

DANKE
für ihre
Aufmerksamkeit !



Stano, APR2009

ÖVFG[®]

ÖSTERR. VERBAND FÜR FLÜSSIGGAS

Präsentation des ÖVFG
TUIS-Konferenz, 17. April 2009
NÖ Landes-Feuerwehrschule Tulln

Emmerich Grabler

ÖVFG-Präsentation

ÖVFG
ÖSTERR. VERBAND FÜR FLÜSSIGGAS

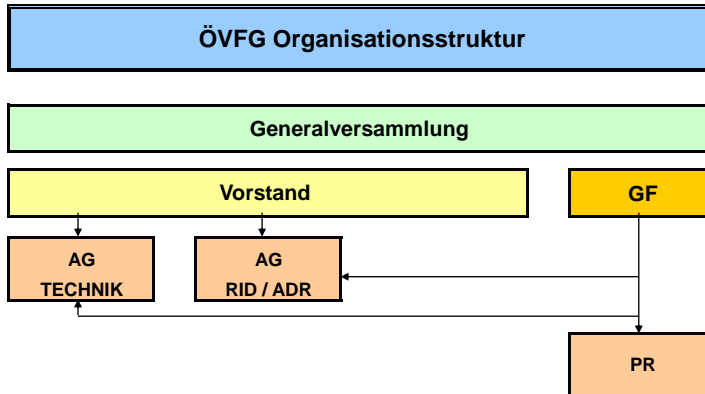
19 Mitgliedsfirmen des ÖVFG (Stand 04/2009)



TUIS-Konferenz, 17.04.2009, Tulln

2

ÖVFG-Präsentation

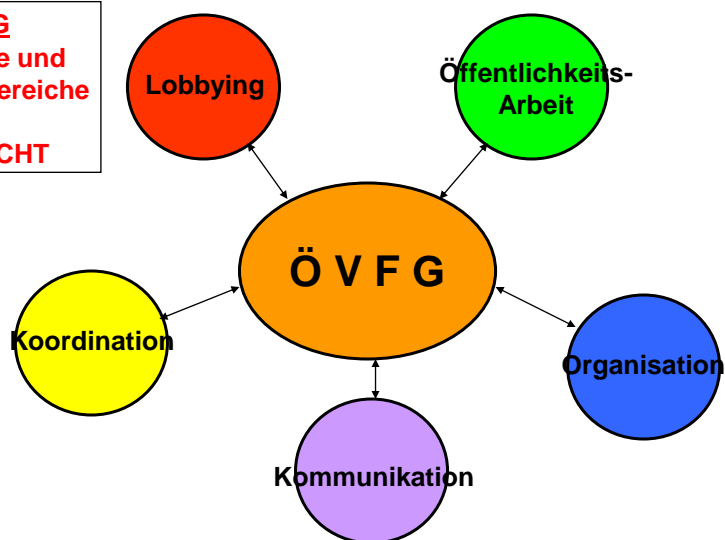


- Generalversammlung:** alle Ordentlichen Mitglieder
- Vorstand:** Ordentliche Mitglieder mehr als 5.000 to Propan p.a.
- Vorsitzender / Stellvertreter:** jeweils gewählt für 2 Jahre
- Geschäftsführer:** bestellt vom Vorstand
- Arbeitsgruppen:** eingesetzt vom Vorstand

ÖVFG-Präsentation

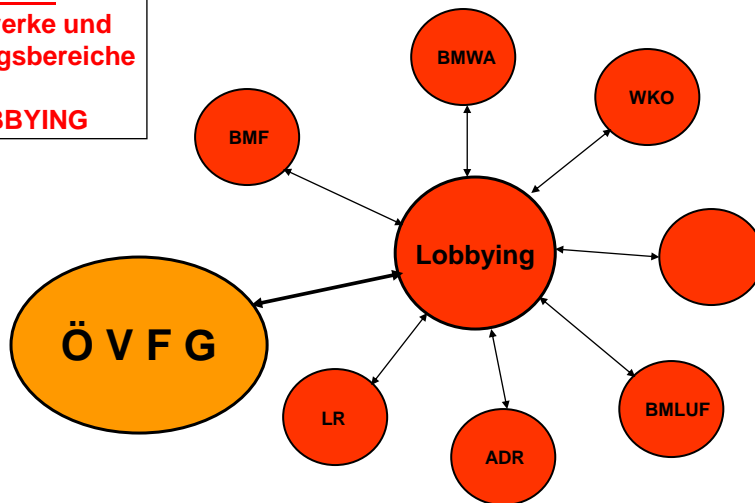


ÖVFG
Netzwerke und
Leistungsbereiche
ÜBERSICHT



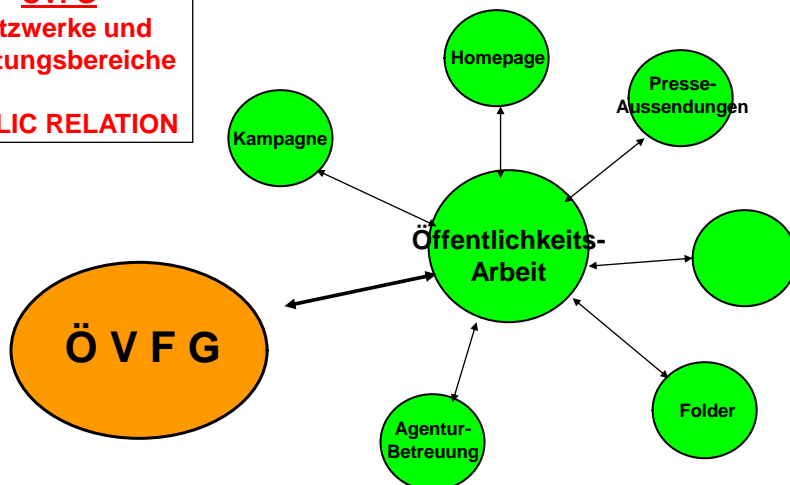
ÖVFG-Präsentation

ÖVFG
Netzwerke und
Leistungsbereiche
LOBBYING



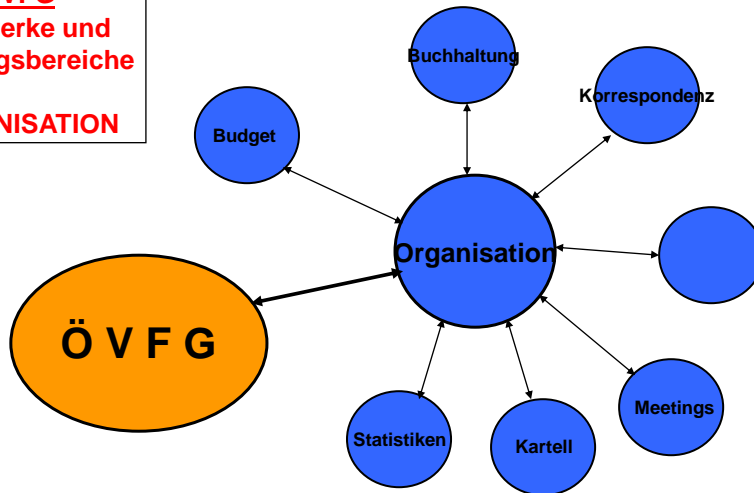
ÖVFG-Präsentation

ÖVFG
Netzwerke und
Leistungsbereiche
PUBLIC RELATION



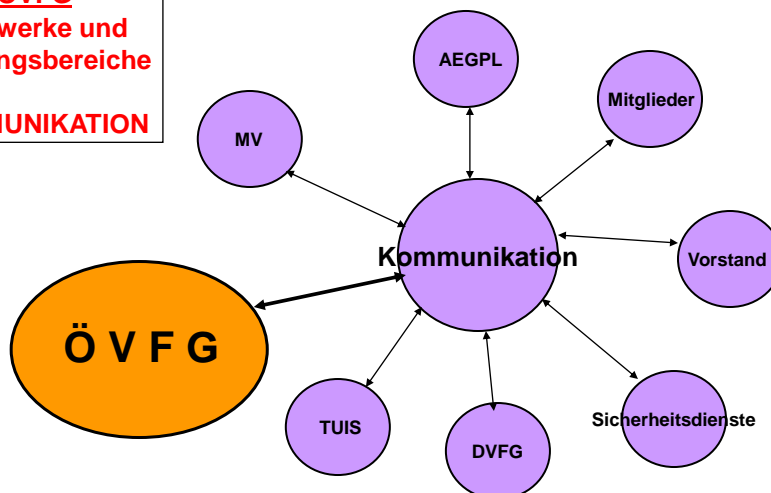
ÖVFG-Präsentation

ÖVFG
Netzwerke und
Leistungsbereiche
ORGANISATION



ÖVFG-Präsentation

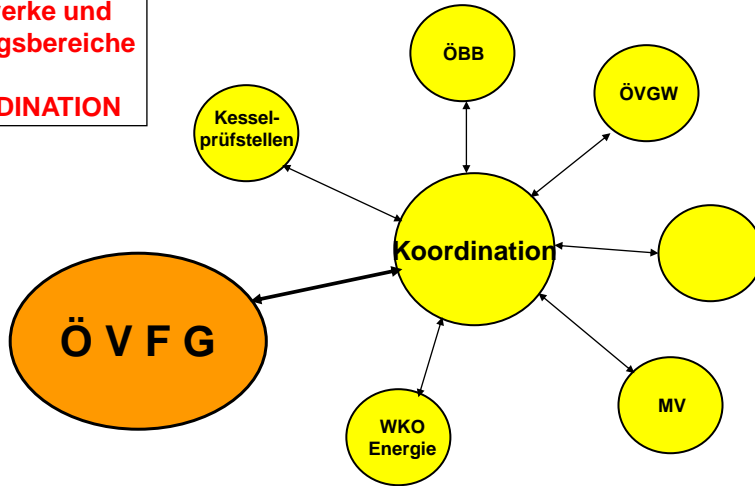
ÖVFG
Netzwerke und
Leistungsbereiche
KOMMUNIKATION



ÖVFG-Präsentation



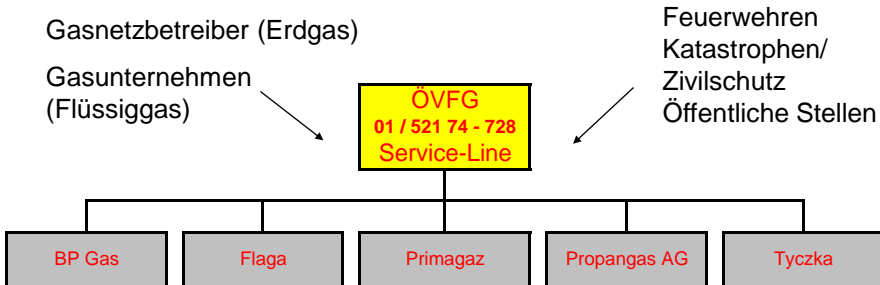
ÖVFG
Netzwerke und
Leistungsbereiche
KOORDINATION



ÖVFG-Präsentation



ÖVFG Service-Organisation



- Entgegennahme der Anrufe rund um die Uhr durch HEL-Wacht
- HEL-Wacht verständigt entsprechend dem Vorfall Feuerwehr und Gastechner
- Gastechner entscheidet weitere Vorgangsweise
- Vorfallmeldung an ÖVFG-Geschäftsführung
- Abschlussmeldung durch Techniker an die ÖVFG-Geschäftsführung

Transportwesen von Flüssiggas

ÖVFG ARBEITSGRUPPE-GEFAHRGUT

Personen der AG: Gefahrgutbeauftragte der Flüssiggasfirmen

- BP-GAS
- ECO
- FLAGA
- PRIMAGAZ
- PROPANGAS AG
- TYCZKA NGT

ZIELE der Arbeitsgruppe:

- Sichere und gesetzeskonforme Gefahrguttransporte mit Flüssiggas
- Bereitstellung von Informationen bei Transportunfällen (z.B. SDBL)

Transportwesen von Flüssiggas

GESETZLICHE GRUNDLAGEN - GEFAHRGUTTRANSPORT:

- ADR (Intern. Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)
- RID (Intern. Beförderung gefährlicher Güter auf der Schiene)
- GGBG (Österreichisches Gefahrgutbeförderungsgesetz)

GEFAHRGUTFAHRZEUGE der FLÜSSIGGASWIRTSCHAFT

- Straßentankwagen für Flüssiggas (ADR)
- Flaschentransporter für Flüssiggas (ADR)
- Eisenbahnkesselwagen für Flüssiggas (RID)

Transportwesen von Flüssiggas

EISENBAHNKESSELWAGEN für Flüssiggas (100 m³, 42 t Propan):



TUIS-Konferenz, 17.04.2009, Tulln

Transportwesen von Flüssiggas

STRASSENTANKWAGEN für Flüssiggas (40 m³, 17 t Propan):



TUIS-Konferenz, 17.04.2009, Tulln

Transportwesen von Flüssiggas

STRASSENTANKWAGEN für Flüssiggas (20 m³, 8,5 t Propan):



TUIS-Konferenz, 17.04.2009, Tulln

15

Transportwesen von Flüssiggas

GROSS-TRANSPORTER für Flüssiggas in Flaschen (Aufleger):



TUIS-Konferenz, 17.04.2009, Tulln

16

Transportwesen von Flüssiggas

KLEIN-TRANSPORTER für Flüssiggas in Flaschen (Zusteller):



TUIS-Konferenz, 17.04.2009, Tulln

17

ÖVFG[®]
ÖSTERR. VERBAND FÜR FLÜSSIGAS

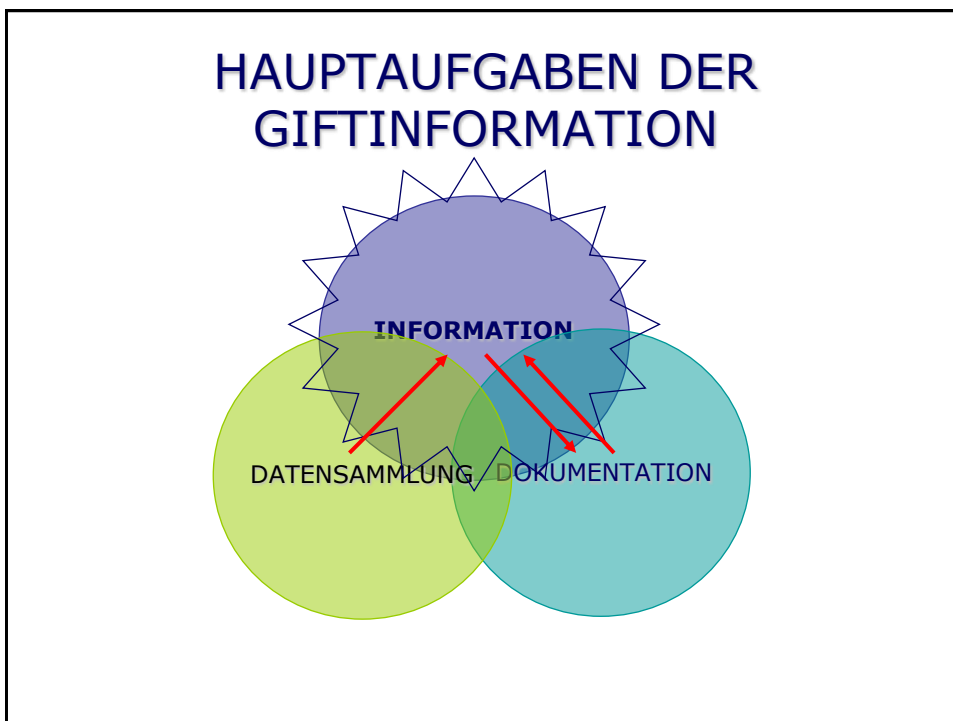
Danke für die
Aufmerksamkeit!

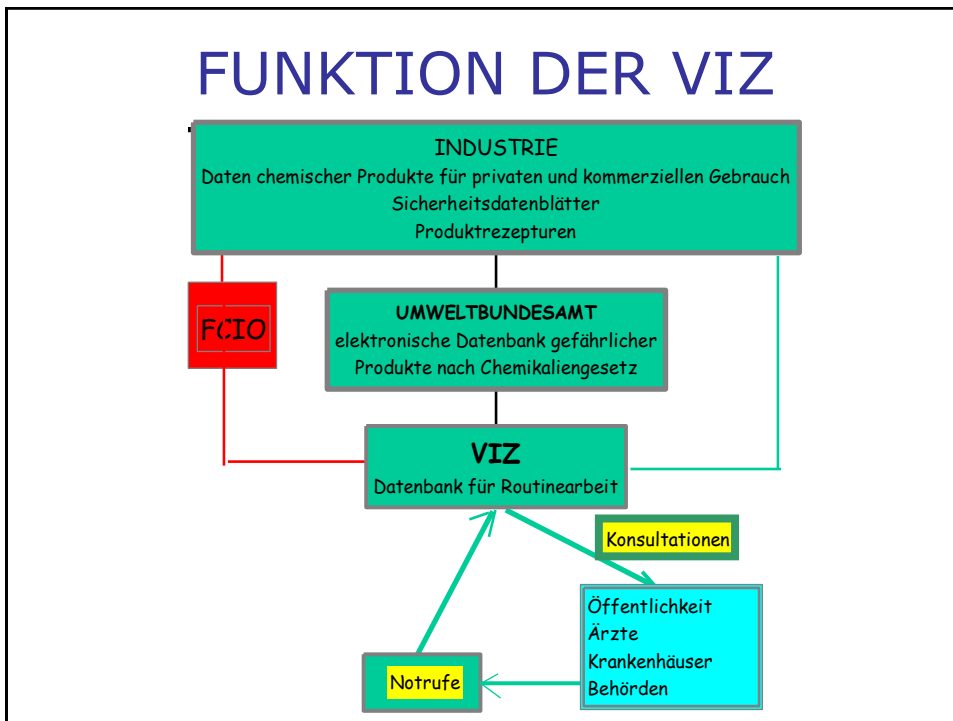
VIZ & TUIS
Transport- und Informations-
und Hilfeleistungs-System

Rolle der Giftinformation im TUIS



EINE INITIATIVE DER CHEMISCHEN INDUSTRIE





ELEKTRONISCHE DATENBANKEN (MICROMEDEX®)

MEDITEXT®
 HAZARDTEXT®
 INFOTEXT®
 CHRIS
 1st Medical Response Protocols
 HSDB®
 IRIS
 ERG2000
 New Jersey Hazardous Substance Fact Sheets
 NIOSH Pocket Guide
 OHM/TADS
 RTECS®
 REPROTEXT® System
 REPROTOX® System
 Shepard's Catalog of Teratogenic Agents
 TERIS
 Ariel GlobalView™
 Dolphin MSDS

ERICards CEIC

www.ericards.net Print | Print

Home Page
 Advanced Search
 Datasheets
 Substances
 MSD Cancer Labels
 Chemicals
 Further Info
 Enquiries

Go down to: **CYANIDES, INORGANIC, SOLID, N.O.S.**
 UN Number: 1002
 RID: 10
 ADR Label: 6.1
 ADR Class: 6.1
 Classification Code: TS
 Packing group: 4.8
 ERG: 603

Emergency Response Information
TOXIC SUBSTANCE

1. Characteristics

- Hazardous to skin, eyes and air passages
- Toxic by ingestion, inhalation or skin absorption
- Liquid or solid
- Flash point above GPC (not flammable)

2. Hazards

- Heating of container(s) will cause pressure rise with risk of bursting and subsequent explosion
- Gases of toxic and irritant fumes, also when burning
- The vapour may be visible and is heavier than air. It spreads along the ground and may enter sewers and basements.

3. Personal Protection

- Chemical protective suit
- Self contained breathing apparatus
- Gas tight suit in close proximity to substance or vapour

MICROMEDEX Ausgabe 3/2008

ChemKnowledge®
plus Ainet GlobalView™

THOMSON
MICROMEDEX

Umweltchemikalien Ausgabe 3/2008

Sicherheitsfibel Chemie

Sicherer Umgang mit gefährlichen Chemikalien • Gefahrstoffverordnung in der Praxis • Gefahrstoffentsorgung • Stoffinformationen

eco med

ALPH. WERT Ausgabe 3/2008

Merkblätter Gefährliche Arbeitsstoffe

eco med

424 WERT Ausgabe 3/2008

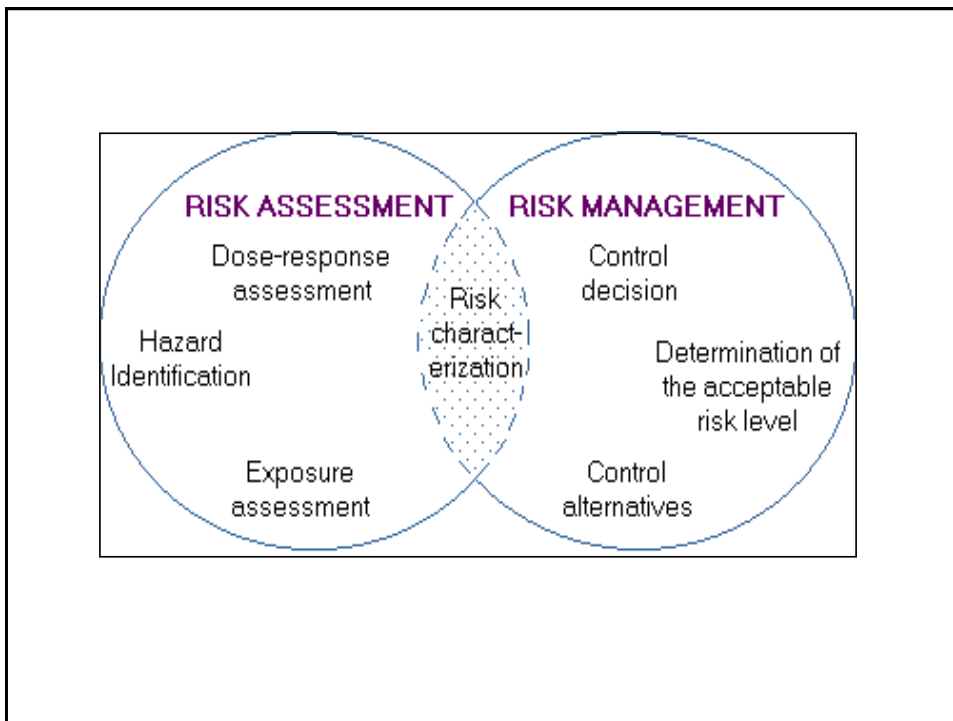
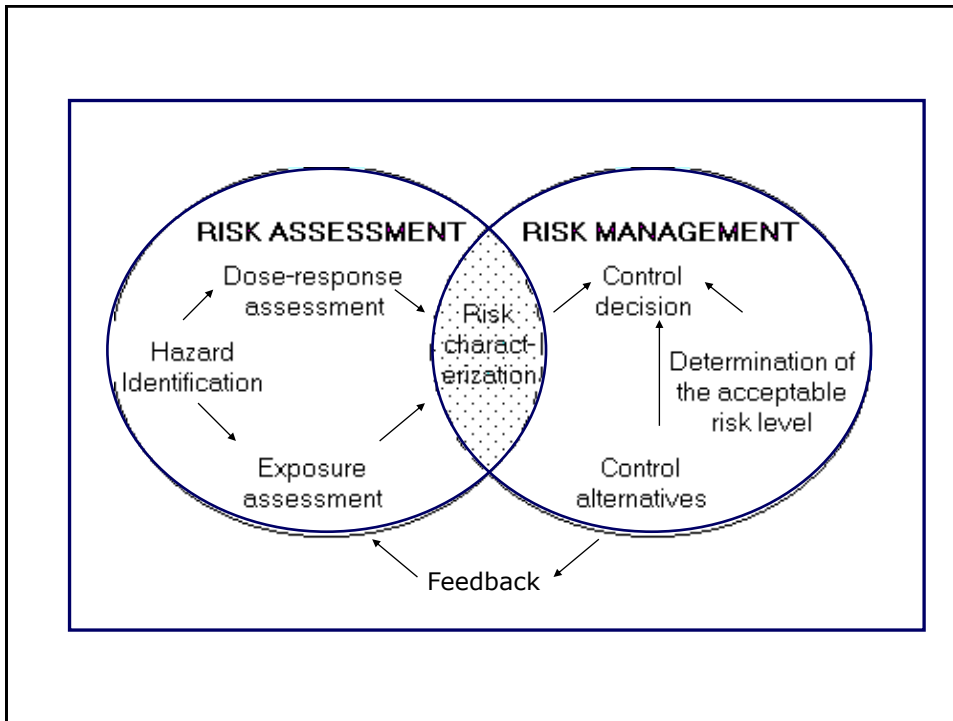
X423
1428

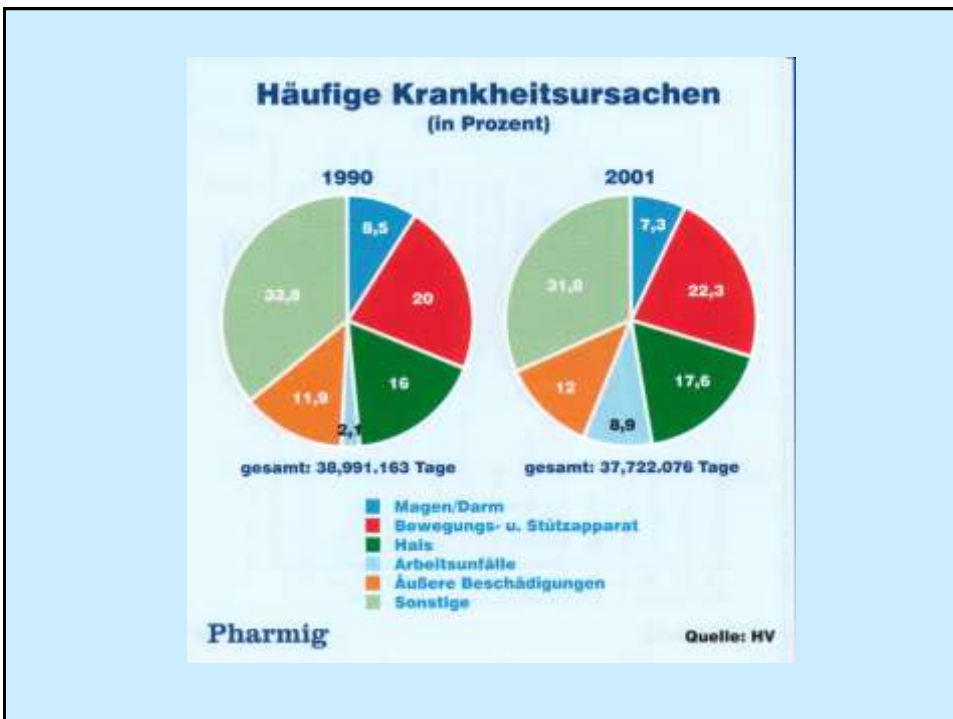
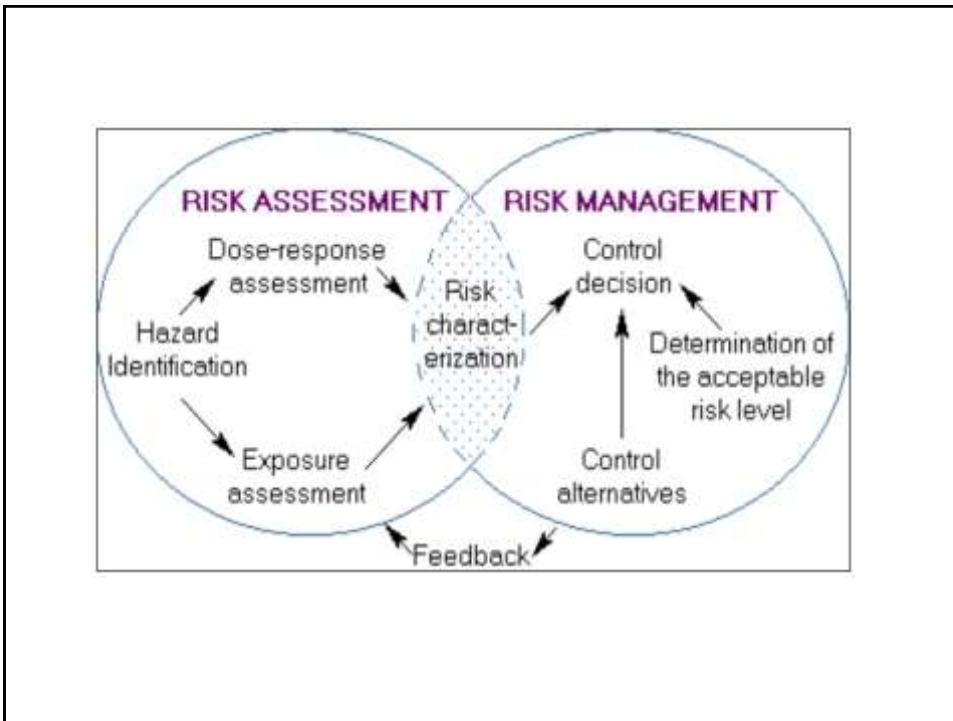
GEFAHRGUT-SCHLÜSSEL

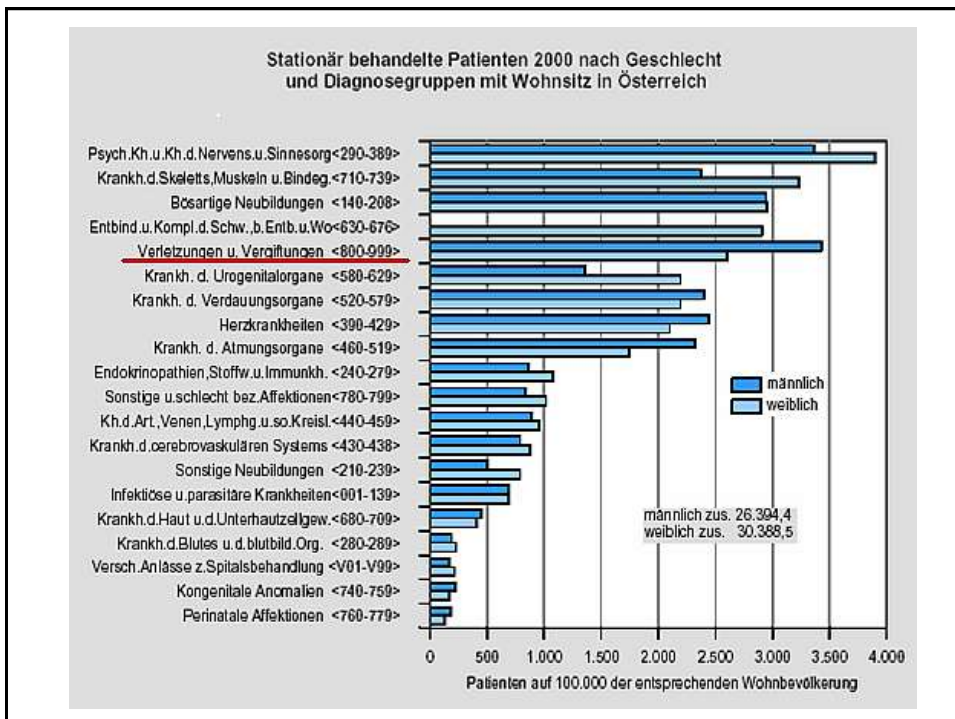
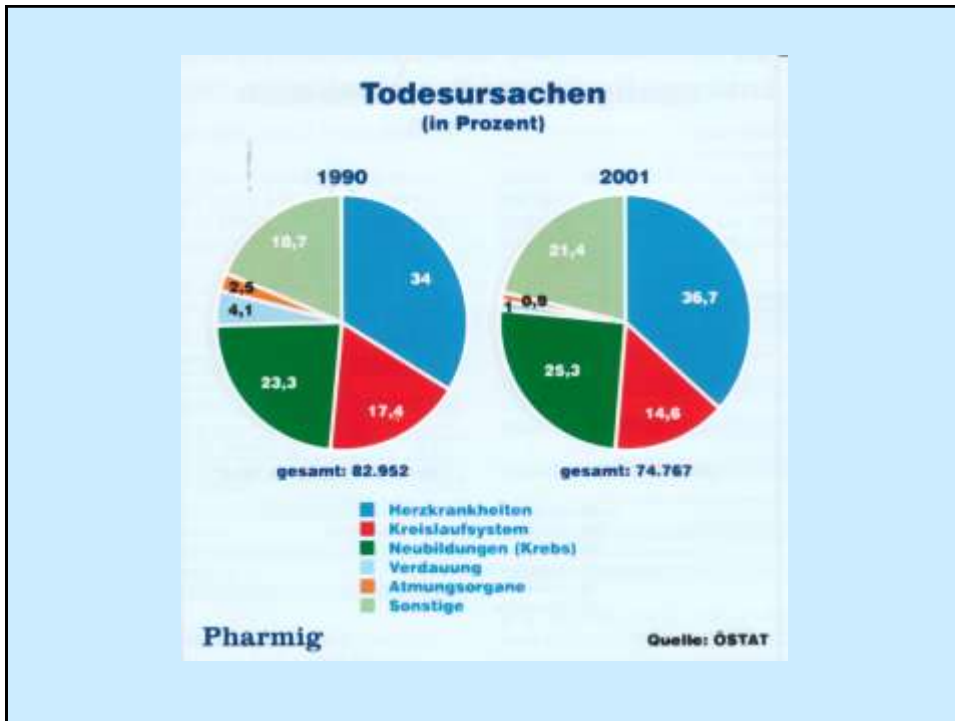
eco med

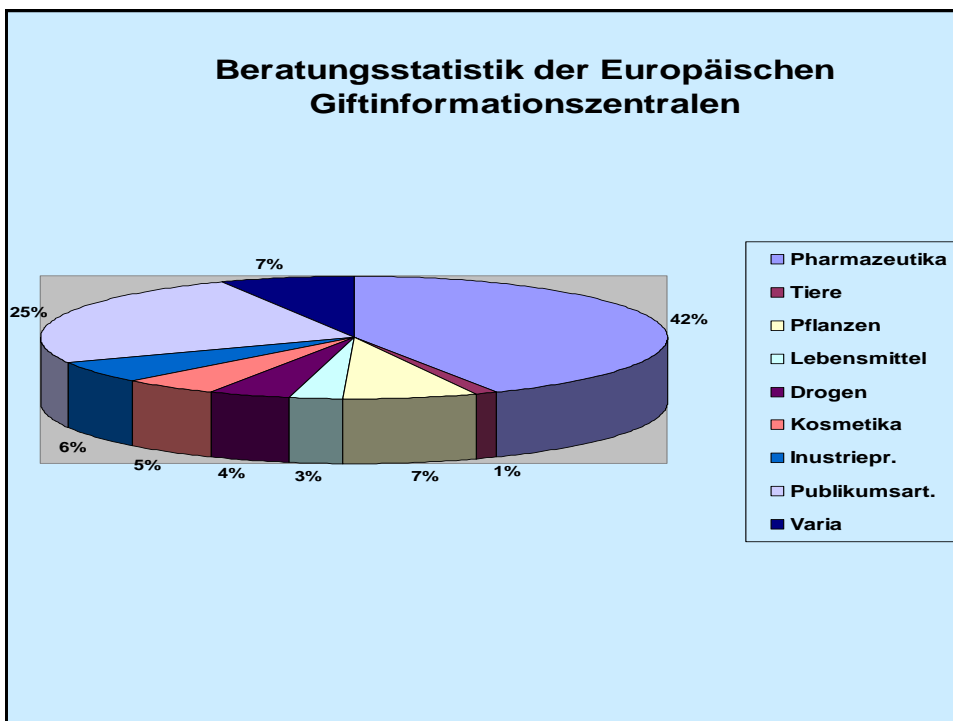
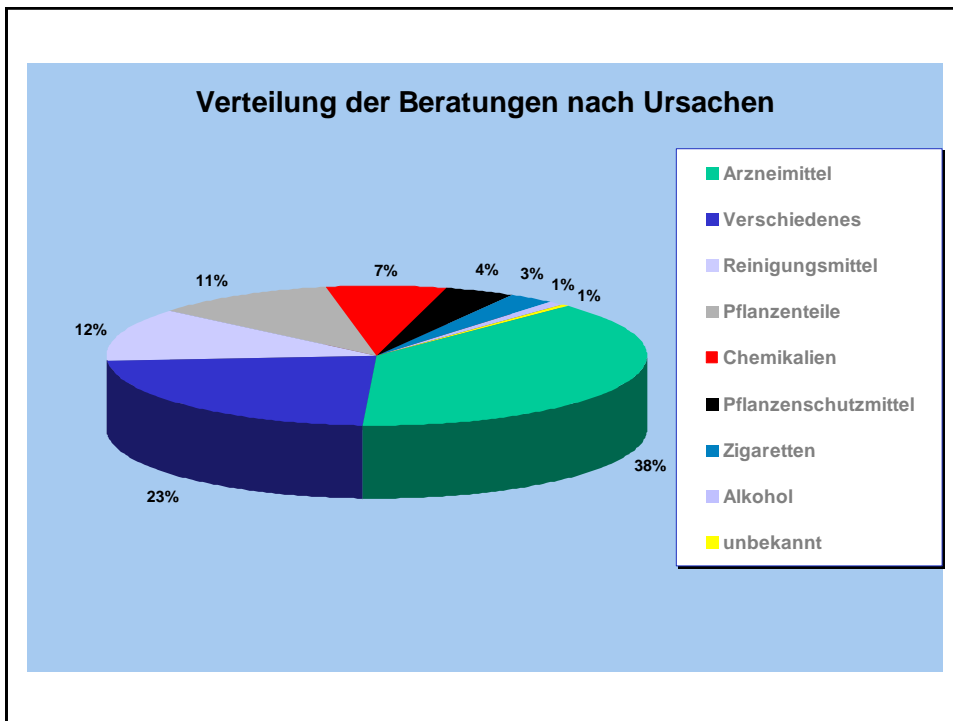
Giftliste

eco med









FORMEN DER UNTERSTÜTZUNG

STUFE 1: TELEFONISCHE BERATUNG

Nach einem Unfall nimmt der Leiter der Einsatzkräfte bei Bedarf mit dem Hersteller, Händler oder Warenempfänger Kontakt auf. Die entsprechenden Kontaktdaten sind im Unfallmerkblatt oder den Begleitpapieren des Transportes zu finden.

FORMEN DER UNTERSTÜTZUNG

Sofern diese Unternehmen nicht erreichbar sind, kann sich der Einsatzleiter bei **zusätzlichen Fragen telefonisch an TUIS-Mitgliedsfirmen wenden, die über die erforderlichen Produktkenntnisse verfügen.**

